

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

Himmelpfortgasse 4-8
Postfach 2
Wien

GZ. 01 0330/1-II/1/78

A-1015

Bericht gemäß Ziffer 5 des Allgemeinen
Teiles des Systemisierungsplanes der
Kraft-, Luft- und Wasserfahrzeuge des
Bundes für das Jahr 1977 (Anlage zum
BVA 1977).

1978-02-15

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates

W i e n

Der Bundesminister für Finanzen übermittelt gemäß Ziffer 5
des Allgemeinen Teiles der Anlage zum BVA 1977 BGBl. Nr. 1, in
der Anlage eine Übersicht über die Fahrzeuge, deren Anschaffung
der Bundesminister für Finanzen über den im Systemisierungsplan
der Kraft-, Luft- und Wasserfahrzeuge des Bundes für das
Jahr 1977 systemisierten Stand hinaus zustimmte.

Die Zustimmung wurde vom Bundesminister für Finanzen
lediglich erteilt, wenn ein systemisiertes Fahrzeug einer
anderen Dienststelle des gleichen oder auch eines anderen
Ressortbereiches für die restliche Zeit des Verwaltungs-
jahres 1977 nicht zur Verfügung gestellt werden konnte.

1978 01 25

Der Bundesminister:

Dr. Androsch

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

MMX

Übersicht

über die gemäß Ziffer 5 des Allgemeinen Teiles des Systemisierungsplanes der Kraft-, Luft- und Wasserfahrzeuge des Bundes für das Verwaltungsjahr 1977 vom Bundesminister für Finanzen zusätzlich bewilligten Kraftfahrzeuge.

Ansatz	Organ des Bundes	Anzahl und Kategorie der Fahrzeuge	Ursache der zusätzlichen Systemisierung
1/14208	Veterinärmedizinische Universität Wien	1 Fahrzeug für betriebliche Zwecke	Nachsystemisierung eines Fahrzeuges für betriebliche Zwecke für das Lehr- und Forschungsgut Merkenstein, da vor allem für die Beförderung der Feldarbeiter zu den einzelnen oft sehr weit entfernten Arbeitsstätten sowie von Arbeitsgeräten und Materialien kein geeignetes Fahrzeug zur Verfügung gestellt werden konnte.
1/14218	Universität für Bodenkultur	1 Spezialfahrzeug	Umsystemisierung eines Fahrzeuges für betriebliche Zwecke in ein Spezialfahrzeug, da der beim Institut für Garten- und Obstbau der Universität für Bodenkultur seit 17 Jahren verwendete Puch-Haflinger durch ein den Anforderungen entsprechendes gleichwertiges Fahrzeug ersetzt werden mußte und dieses Fahrzeug (Type: Toyota Cruiser) auf Grund seiner spezifischen Ausstattung als Spezialfahrzeug zu systemisieren ist.
1/14308	Hochschule für angewandte Kunst in Wien	1 Fahrzeug für betriebliche Zwecke	Nachsystemisierung eines Fahrzeuges für betriebliche Zwecke, das an Stelle der bisher verwendeten kostenintensiven Mietfahrzeuge von der Hochschule für angewandte Kunst in Wien zur Durchführung von Transporten von Ausstellungsgegenständen und sonstigen sperrigen Gütern benötigt wird.
1/50408	Finanzlandesdirektionen	1 Spezialfahrzeug	Umsystemisierung eines Fahrzeuges für betriebliche Zwecke in ein Spezialfahrzeug, da dieses im Bereich des Zollwachegeneralinspektorates im Einsatz stehende Kommandofahrzeug auf Grund seiner spezifischen Verwendung und seiner Sonderausstattung nunmehr im Sinne der Bestimmungen der Z. 6 (7) des Allgemeinen Teiles des Systemisierungsplanes der Kraft-, Luft- und Wasserfahrzeuge als Spezialfahrzeug zu systemisieren ist.
1/50708	Zentralbesoldungsamt	1 Fahrzeug für betriebliche Zwecke	Umsystemisierung eines im Bericht für das Verwaltungsjahr 1976 enthaltenen und auch im Systemisierungsplan der Kraftfahrzeuge für 1977 bei der Außenstelle des Rechenzentrums beim Finanzamt Eisenstadt für Posttransporte systemisierten Kleinbusses vom Bereich der Finanzlandesdirektion Wien, Niederösterreich und Burgenland zum Zentralbesoldungsamt. Die Außenstelle wurde nämlich im Herbst 1976 aufgelassen und die Versendung der EDV-Ausdrucke wird nunmehr vom Bundesrechenzentrum Wien (Zentralbesoldungsamt) durchgeführt. Eine diesbezügliche Änderung des Systemisierungsplanes der Kraft-, Luft- und Wasserfahrzeuge für 1977 war zum Zeitpunkt der Budgeterstellung aus drucktechnischen Gründen nicht mehr möglich.
1/60518	Landwirtschaftliche Bundesversuchsanstalten	7 Spezialfahrzeuge	Nachsystemisierung von 3 für die maschinelle Bodenbearbeitung dringend benötigten Arbeitsmaschinen für die Bundesanstalt für Pflanzenbau und Samenprüfung. Es handelt sich hierbei um 1 Einachstraktor, 1 Eicher-Diesel-Geräteträger sowie um 1 Zugmaschine. Weiters wurden für die Kultivierung in der Obst-Versuchsanlage Stammersdorf der Bundesanstalt für Pflanzenschutz 1 Holder-Zugmaschine und zur Bearbeitung im Grünlandgebiet sowie zur Futtereinbringung bei der Bundesversuchsanstalt Gumpenstein 1 Eicher-Geräteträger und 1 Zugmaschine erforderlich. Außerdem wurde zur Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen 1 Meßfahrzeug bei der landwirtschaftlichen Bundesversuchsanstalt Wieselburg in Dienst gestellt.

./.

Ansatz	Organ des Bundes	Anzahl und Kategorie der Fahrzeuge	Ursache der zusätzlichen Systemisierung
1/78358	Post- und Telegraphenanstalt	29 Fahrzeuge für betriebliche Zwecke	Nachsystemisierung von 29 Fahrzeugen für betriebliche Zwecke, welche durch die Weigerung der Bediensteten des Postbetriebsdienstes, weiterhin ihre privaten Personenkraftwagen für dienstliche Verwendungszwecke einzusetzen, zur Aufrechterhaltung eines geordneten Dienstbetriebes unumgänglich notwendig wurde.
		30 Lastkraftwagen	Nachsystemisierung von 30 im Fernmeldedienst zusätzlich benötigten Lastkraftwagen, die in den Direktionsbereichen Wien (23) und Graz (7) eingesetzt werden. Diese als Beutrupp-Lastkraftwagen verwendeten Fahrzeuge wurden im Hinblick auf die ständig steigenden Bauleistungen auf dem Fernmeldesektor sowie auf Grund der zunehmenden Instandhaltungsarbeiten für das analog zum Teilnehmer-zuwachs erweiterte Leitungsnetz erforderlich.
		12 Spezialfahrzeuge	<ol style="list-style-type: none"> 1) Nachsystemisierung von 3 für Erprobungszwecke im Postautodienst von der Firma ÖAF-Gräf & Stift angemieteten Gelenkonnibussen. Diese Fahrzeuge gelangen in den Direktionsbereichen Wien (2) und Klagenfurt (1) zum Einsatz. 2) Außerdem mußten für den Paketzustelldienst 9 weitere Paketkraftwagen mit Verbrennungsmotor in den Direktionsbereichen Wien (6) und Linz (3) in Betrieb genommen werden. Dadurch konnten nicht nur namhafte Kosten für Mietfahrzeuge eingespart, sondern auch die Serviceleistungen der Post in der Paketzustellung bedeutend verbessert werden.